

Wiederholungsreise Brasilien

Brasilien hat sich zu einer starken Kraft auf den Weltagarmärkten entwickelt. Bei Zucker ist es Produktions-, Export- und Kostenweltmeister; bei der Sojaproduktion hat es fast mit den USA nachgezogen und auf den Märkten für Rind-, Schweine- und Geflügelfleisch wachsen die Anteile brasilianischer Herkünfte. Entdecken Sie mit uns ein Land der Superlative! Brasilien bietet neben der interessanten Landwirtschaft auch einmalige touristische Sehenswürdigkeiten.

Ihr Reiseprogramm

1. Tag/Mo: Zürich – Curitiba

Abends Flug nach Curitiba via Paris und Sao Paolo.

2. Tag/Di: Stadtrundfahrt

Gegen Mittag Ankunft und Transfer ins Hotel. Beim Mittagessen begegnen Sie 2 Emmigranten aus der Schweiz. Am Nachmittag zeigen wir Ihnen auf einer Stadtrundfahrt die Sehenswürdigkeiten Curitiba's.

3. Tag/Mi: Witmarsum Kolonie

Nach dem Frühstück erfolgt die Abfahrt zur ca. 250 km entfernten Witmarsum Kolonie. Die Gründer stammen aus Friesland und waren Mitglieder einer protestantisch religiösen Organisation - den Mennoniten. Sie leben bis heute von der Landwirtschaft und Rinderhaltung. Nach dem Käseprobieren geniessen Sie ein typisch deutsches Mittagessen im Restaurant „Casa do Criador“ und treffen Herrn Josef Lötcher. Er ist der so genannte "Swiss Cheese-Master" der Käseherstellung. Sie fahren weiter nach Castro, ein Projekt von ausgewanderten Holländern. Es wird Ihnen auch das operationelle Castrolanda gezeigt mit der Aufbewahrung von Getreide und Saatgut.

4. Tag/Do: Guarapirama – Ourinhos

Heute setzt sich die Reise zum ca. 250 km entfernten Guarapirama fort, wo Sie mit dem aus Luzern stammenden

Farmbesitzer Hans Nick zusammentreffen, welcher sich auf den Anbau von Kaffee und der Zucht von Rindern der Rasse Nelore und Limosin spezialisiert hat. Am späten Nachmittag Abfahrt Richtung Ourinhos.

5. Tag/Fr: Lins

Sie fahren Sie ca. 2 ½ Stunden nach Equipav und Besichtigung. Die Equipav Gruppe ist seit den 80er Jahren im Agrargeschäft und produziert Zuckerrohr, welcher in Alkohol resultiert. Da Ihr Besuch zwischen den Ernten liegt, werden die Maschinen nicht in Betrieb sein, doch Sie haben Gelegenheit, diese trotzdem zu besichtigen. Sie fahren weiter nach Lins und der Rest des Nachmittages steht zur freien Verfügung.

6. Tag/Sa: Indaiatuba

Nach dem Frühstück Fahrt nach Holambra – die Stadt der Blumen. Hier besichtigen Sie die grösste Blumenproduktion, die Blumen in die ganze Welt exportiert. Am späteren Nachmittag Weiterfahrt nach Indaiatuba, ein kleines Städtchen mit vielen Auswandern aus Europa.

7. Tag/So: Helvetia

Fahrt nach Helvetia, eine kleine Kolonie, die von Schweizern 1888 gegründet wurde. Sie treffen Noldi Heuberger, ein Schweizer, der vor ca. 10 Jahren nach Brasilien ausgewandert ist und eine Folklore Gruppe gegründet hat. Weiterfahrt zum Zoo in Itatiba. Der Schweizer Hans Ueli Furrer hat hier auf seinem Privatbesitz einen einmaligen Zoo errichtet. Am späteren Nachmittag Rückfahrt nach Indaiatuba.

8. Tag/Mo: Sao Paulo – Rio de Janeiro

Abfahrt in Richtung Louveira, wo Sie die Firma Berna, die einzige Schweizer Fleischwarenfabrik besichtigen. Hanspeter Häfeli, geboren in Uruguay und aufgewachsen in Brasilien, hat in der Schweiz sein Handwerk gelernt und stellt heute Cervelats, Schüblinge, Fleischkäse und vieles mehr her. Da-

nach geht die Reise weiter ins kosmopolitische Sao Paulo und Sie unternehmen eine Stadtrundfahrt. Am frühen Abend Flug nach Rio de Janeiro.

9. Tag/Di: Rio de Janeiro

Der gesamte Tag gehört Rio de Janeiro. Wahrzeichen wie der Zuckerhut, die Christusfigur auf dem Gipfel des Corcovados und der Strand- und Stadtteil Copacabana sind nur Teile der Stadtrundfahrt, die Sie heute begeistern werden.

10. Tag/Mi: Nova Friburgo

130 km nordöstlich von Rio de Janeiro liegt das Landwirtschaftszentrum Nova Friburgo, welches 1812 von aus Freiburg stammenden Siedlern gegründet wurde. Kurzer Stopp bei der Molkerei «Frialp» mit seiner Schaukäserei, beliebt bei den Brasilianern. Weiter geht es zur «Fazenda Geneva», wo Ziegen gehalten werden und Käse hergestellt wird.

11. Tag/Do: Rio de Janeiro

Sie haben heute die Möglichkeit, am Strand zu baden oder durch die Stadt zu bummeln.

12. Tag/Fr: Rio de Janeiro - Paris

Gegen Abend Transfer zum Flughafen und Abflug nach Paris.

13. Tag/Sa: Paris - Zürich

Nach einer kurzen Zwischenlandung in Paris Weiterflug nach Zürich.

Badeferienverlängerung

12. Tag/Fr: Transfer nach Buzios

Transfer und Ankunft im Hotel Colonna Park.

13. – 15. Tag/Sa – Mo: Buzios

Geniessen Sie die Tage am Strand.

16. Tag/Di: Rio de Janeiro – Paris

Gegen Abend Transfer zum Flughafen und Abflug nach Paris.

17. Tag/Mi: Paris – Zürich

Nach einer kurzen Zwischenlandung in Paris Weiterflug nach Zürich.

Hotel Colonna Park****(*)

Zwischen dem blauen Meer und dem blauen Himmel direkt am Meer liegt das Apartmenthotel der gehobenen Mittelklasse, errichtet auf einem Hügel über dem Meer emporragend, kreiert von einem italienischen Architekten. Alle Apartments sind mit privatem Bad/WC, Haartrockner, Telefon, TV, Minibar, zentral geregelter Klimaanlage und Mietsafe ausgestattet.

Leistungen

Rundreise

- Flüge nach Sao Paolo und retour ab Rio de Janeiro jeweils via Paris in Economy Class
- Inlandflüge gemäss Programm
- Flughafensteuern im Wert von Fr. 531.– (Stand Aug. 09)
- 10 Übernachtungen in guten Mittelklasshotels
- Halbpension (zwei Mahlzeiten) und zusätzlich 4 Abendessen
- Eintritte, Besichtigungen und Besuche gemäss Programm
- Erfahrene, lokale, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Schweizer Reiseleitung ab/bis Zürich
- Ausführliche Reiseinformationen

Badeferienverlängerung

- Transfers ins Hotel und zurück
- 4 Übernachtungen im Hotel Colonna Park****(*)
- Halbpension

Bestes Reisedatum

Reise 1: 01.02. – 13.02.10/17.02.10

Preis praktisch alles inbegriffen

Pro Person im Doppelzimmer Fr. 4690.–
Zuschlag Einzelzimmer Fr. 690.–

Badeferienverlängerung
Pro Person im Doppelzimmer Fr. 990.–
Zuschlag Einzelzimmer Fr. 470.–

Mindestbeteiligung pro Gruppe: 15 Personen.



SVLT Reise Kolumbien

- Reise 1: 08.01. – 20.01./25.01.10
- Reise 2: 15.01. – 27.01./01.02.10
- Reise 3: 22.01. – 03.02./08.02.10
- Reise 4: 29.01. – 10.02./15.02.10
- Reise 5: 05.02. – 17.02./22.02.10
- Reise 6: 12.02. – 24.02./01.03.10
- Reise 7: 26.02. – 10.03./15.03.10

Mit Badeferienverlängerung

ja nein

Doppelzimmer Einzelzimmer

Ich bin bereit, ein Doppelzimmer zu teilen. Mein Jahrgang ist: _____.

Falls sich kein Zimmerpartner finden lässt, bin ich mit der Buchung eines Einzelzimmers einverstanden.

Annulations-/SOS-Versicherung Fr. 60.–
Reisegepäckversicherung Fr. 20.–
(Gewünschtes bitte ankreuzen)

SVLT Reise Brasilien

Reise 1: 01.02. – 13.02.10/17.02.10

Mitglied

ja nein Sektion _____

ja nein
 ja nein

1) Name/Vorname _____
(wie im Reisepass eingetragen)

2) Name/Vorname _____
(wie im Reisepass eingetragen)

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Tel. (tagsüber) _____

Ort/Datum _____

Unterschrift _____

Bitte einsenden an:

Bischofberger Info-Reisen AG, Dufourstrasse 157, CH – 8034 Zürich
Fax: 044 382 24 33 oder übers Internet www.bischofberger-reisen.ch buchen,
oder telefonisch unter 044 384 93 93

Einladung zu den landwirtschaftlichen Fach- und Ferienreisen 2010

Kolumbien & Brasilien



13-tägige Reise
Daten Januar – März 2010



SVLT
ASETA

bischofberger
info-reisen
...die Welt erleben

Dufourstrasse 157 • CH-8034 Zürich • Tel. 044 384 93 93 • Fax 044 382 24 33
www.bischofberger-reisen.ch • info@bischofberger-reisen.ch
Mit Tram 2 + 4, Haltestelle Fröhlichstrasse • Reservierte Parkplätze



REISEGARANTIE
Garantiert hin und zurück!



Fach- und Ferienreise Kolumbien



Grossartige Landschaften



Besuch bei Kurt Schüssler



Kaffeeepflanze



Kolonialstädtchen Villa de Leiva



Der Milchmann kommt...

Es erwarten Sie spannende Begegnungen mit ausgewanderten Schweizern, eine abwechslungsreiche Landschaft und sehr hilfsbereite, freundliche Menschen. Rund 44% der Landesfläche unterliegen landwirtschaftlicher Nutzung. Kaffee ist die Hauptanbaupflanze Kolumbiens. Und auch wenn Brasilien mengenmässig mehr produziert, bleibt Kolumbien der führende Produzent milder Kaffeesorten. Wussten Sie, dass Kolumbien mit einem Anteil von 90% an der Weltförderung von Smaragden der mit Abstand weltgrösste Lieferant ist?

Kolumbien zählt zu den sieben ausgewählten Ländern mit denen die Schweiz die Zusammenarbeit im Rahmen eines Entwicklungsprogramms intensivieren möchte. Das Handelsvolumen zwischen Kolumbien und der Schweiz hat sich in den vergangenen vier Jahren auf über 1 Mrd. Dollar verdoppelt. Bundesrätin Doris Leuthard bestätigte nach einem Besuch beim Staatspräsidenten in Bogotá im Juli 2009, dass sich die Schweiz als EFTA-Mitglied künftig stärker in Kolumbien engagieren werde.

Landwirtschaft

Neben dem Kaffee sind Zuckerrohr, Reis, Bananen, Tabak und Baumwolle wichtige Anbaupflanzungen. An dritter Stelle stehen Kartoffeln, Getreide, Gemüse und eine grosse Vielfalt an tropischen und subtropischen Früchten und Schnittblumen. Auch Pflanzenfasern wie Sisal und Hanf, aus denen man Seile und grobes Sackleinen fertigt, werden produziert. Der wirtschaftlich relevante Tierbestand umfasst vor allem Rinder, Schweine, Schafe und Pferde.

Der übermässige Einsatz von Pestiziden hat die Bodenqualität beeinträchtigt, die Verwendung von Düngemitteln ist in den 90er Jahren um rund 5% gestiegen. In der Zwischenzeit ist man sich dessen bewusst und versucht, möglichst «bodenschonend» zu arbeiten. Ein grosser Teil der Waldgebiete ist wegen der schlechten Verkehrsverbindungen nicht nutzbar. Holz wird in erster Linie als Brennstoff verwendet. Die Küstengewässer und viele Flüsse und Seen Kolumbiens sind fischreich, gefangen werden u.a. Thunfische, Fächerfische und Forellen. Die Hälfte der Fangmenge betrifft Süsswasserfische. Kolumbien besitzt umfangreiche und vielfältige Bodenschätze. Neben bedeutenden Vorkommen an Erdöl, Erdgas und Steinkohle, sind ausserdem Lagerstätten an Gold, Silber und Platin sowie Smaragde zu nennen. Weitere Rohstoffe sind Eisenerz, Stein- und Meersalz, Kupfer, Nickel und Uran. Kolumbien ist der führende Goldproduzent Südamerikas. Platin wurde erstmals 1735 entdeckt. Das Land verfügt über die grössten Platinvorkommen der Welt.

Ihr Reiseprogramm

1.Tag/Fr: Zürich – Bogotá

Flug mit Air France via Paris nach Bogotá, der Hauptstadt von Kolumbien. Nach der Ankunft Begrüssung und Fahrt ins Hotel. Gemütliches Abendessen in der Nähe des Hotels.

2.Tag/Sa: Bogotá

Nach dem Frühstück Beginn der Stadtrundfahrt durch Bogotá. Zuerst besuchen Sie das historische Zentrum La Candelaria, den Präsidentenpalast, die Plaza de Bolívar, sowie das Goldmuseum. Am Nachmittag Fahrt auf den Monserrate,

einer wichtigen Pilgerstätte in Bogotá, mit herrlicher Aussicht auf die Stadt.

3. Tag/So: Bogotá

Heute besuchen Sie einen lokalen und bekannten Markt in der Stadt. Feilschen Sie mit den Händlern! Danach besichtigen Sie einen Orchideenpark etwas ausserhalb der Stadt. Sie geniessen am Abend eine musikalische Darbietung mit lokalen Musikern.

4. Tag/Mo: Bogotá – Villa de Leiva

Nach dem Frühstück Fahrt nach Zipaquirá und Besichtigung der Salzkathedrale. Diese weltweit einzigartige Salzkathedrale wurde im Inneren eines Salzbergwerkes in 120 Meter Tiefe ausgehoben. Heute begehrt man im Inneren den Leidensweg von Jesus Christus. Danach geht es in das kleine Dorf Raquirá, bekannt für seine bunten Häuser und die vielen Geschäfte, die lokales Handwerk verkaufen. Anschliessend Weiterfahrt nach Villa de Leiva, eines der schönsten und besterhaltensten Kolonialdörfer Südamerikas.

5. Tag/Di: Villa de Leiva

Besuch eines lokalen Bauern in der Region. Hier sehen Sie, wie ein typischer Kleinbauer in Kolumbien lebt und seinen Hof bewirtschaftet. Die Felder werden teilweise noch von einem Ochsengepann gepflügt und hier kommt der «Milchmann» noch täglich vorbei, um die Milch abzuholen. Mit einem «Chiva» (typischer, robuster, farbiger Bus) geht es zu Kurt Schüssler, einem deutschen Original. Er kreuzt Simmentaler mit Zebu Rindern und importiert seine Embryos aus Deutschland und Österreich. Seine prächtigen Stiere werden jährlich an der Landesviehschau in Bogotá ausgestellt. Das Mittagessen auf seinem Hof wird vom Metzger Heinz

Riesen geliefert, einem Zürcher, der seit einigen Jahren in Kolumbien lebt. Rückfahrt nach Villa de Leiva.

6. Tag/Mi: Villa de Leiva – Popayan

Rückfahrt nach Bogotá und Besuch bei Hans Koller resp. seiner Firma Koyomad. Hans Koller kommt aus Appenzell und kam nach einer Lehre als Metzger mehr oder weniger zufällig nach Kolumbien. Heute besitzt er eine Metzgerei mit rund 160 Angestellten. Seine Cervelats und sein Fleischkäse sind legendär in Kolumbien. Überzeugen Sie sich selbst, ob sie so gut wie in der Schweiz sind! Transfer zum Flughafen und Flug nach Popayan. Nach der Ankunft Fahrt ins Hotel.

7. Tag/Do: Popayan

Stadtrundgang durch das historische Zentrum und anschliessend Besuch bei dem Zürcher Hans Auer-Lopez, der im Jahr 2000 nach Kolumbien ausgewandert ist und heute eine Kaffeeplantage besitzt. Er arbeitet mit vielen kleinen Produzenten zusammen und vermarktet seinen Qualitätskaffee ausschliesslich in der Schweiz. Das Mittagessen nehmen Sie bei einer ausgewanderten Schweizerin ein. Quasi als Kontrastprogramm besuchen Sie am Nachmittag die Kaffeeplantage «El Troje», eine der grössten Plantagen in Kolumbien. Pro Tag können hier bis zu 170'000 kg Kaffee verarbeitet werden. Auf 350 Hektaren wächst Kaffee und daneben werden rund 350 Kühe gehalten.

8. Tag/Fr: Popayan – Silvia

Nach dem Frühstück Besuch einer Hühnerfarm mit rund 10'000 Hühnern. Pro Tag legen diese 6'000 Eier, die der Bauer zu Fr. 3.– pro 30 Stück verkauft. Die kleinen Eier schenkt er einem Pflegeheim im Dorf. Weiter geht es zu einer



Zuckerrohrernte



Neugierige Herde



Riesige Treibhäuser



Kolumbianischer Bauer



Zuckerrohrschneider

Art «Gemüse Genossenschaft». Hier haben sich rund 125 Bauern zusammengeschlossen und teilen sich die Vermarktung. Mittagessen in Silvia, das auch wegen seiner Lage inmitten der Berge und den vielen Chalets die «amerikanische Schweiz» genannt wird. Die Einwohner von Silvia bestehen aus Mestizen und Abkommen der spanischen Eroberer über Bauern bis hin zu den mysteriösen «Guambianos», einer eingeborenen Ethnie, welche bis heute ihre Traditionen bewahren. Es ist ein Erlebnis, diese freundlichen Menschen in ihren Trachten zu sehen! Am Nachmittag Fahrt nach Pitayó und Besichtigung der lokalen Käseerei. Auf ihrem Logo steht «Technología Suiza», da Ihnen ein Schweizer gezeigt hat, wie man Käse macht. Probieren Sie den Käse und vor allem das Yoghurt! Am Abend zeigen Ihnen die Guambiano-Indios eine musikalische Darbietung.

9. Tag/Sa: Silvia – Cali

Nach dem Frühstück Besichtigung einer kleinen Ananasplantage mit rund 150'000 Pflanzen. Hier passiert noch alles manuell von der Pflanzung bis zur Ernte. Dann geht es zu einer kolonialen Finca, einem Betrieb mit 530 Hektaren, davon 170 Hektaren Zuckerrohr. Daneben haben sie rund 1'700 Brahma-Zebu und einige Simmental Rinder. Weiterfahrt nach Cali.

10.Tag/So: Cali

Am Vormittag Stadtrundfahrt und am Nachmittag besuchen Sie zwei Farmen in der Nähe. Die Hacienda Paraná ist ein Milchbetrieb mit 41 Hektaren und 100 Kühen (Holstein). Die Hacienda Paso Ancho ist ein Milchbetrieb mit 170 Hektaren und 450 Kühen, also ein

interessanter Kontrast. Abendessen im Restaurant «Rincon Suizo».

11. Tag/Mo: Cali – Pereira

Heute besuchen Sie die grösste Zuckerrohrfabrik von Kolumbien «Incauca». Hier arbeiten rund 6'000 Personen und rund 70 Familien leben auch auf dem rund 44 Hektar grossen Areal. Neben Zuckerrohr wird auch «Hit» (eine Art Coca Cola) produziert. Vorbildlich ist die Fabrik in Bezug auf Abfallentsorgung. Es wird alles wiederverwertet. Danach Besuch eines Weinguts. Hier werden nicht nur Weintrauben, sondern auch Melonen, Papaya und Zitrusfrüchte angebaut.

12. Tag/Di: Pereira – Bogotá – Zürich

Am Morgen kurzer Flug nach Bogotá und danach Weiterflug via Paris nach Zürich.

13. Tag/Mi: Ankunft in Zürich.

Badeferienverlängerung

12. Tag/Di: Pereira – Bogotá – Cartagena

Am Morgen kurzer Flug nach Bogotá und Weiterflug nach Cartagena. Nach der Ankunft Fahrt ins Hotel Capilla del Mar.

13. – 16.Tag/Mi – Sa: Cartagena

Geniessen Sie die Tage am Meer und erholen Sie sich von allen Eindrücken, die Sie während der Rundreise gesammelt haben.

17. Tag/So: Cartagena – Bogotá – Zürich

Rückflug nach Bogotá und Weiterflug via Paris nach Zürich.

18. Tag/Mo: Ankunft in Zürich.

Hotel Capilla del Mar***

Das Hotel Capilla del Mar liegt im modernen Stadtteil Bocagrande nur weni-

ge Minuten vom Strand entfernt (ca. 15 Min. von der Stadt entfernt) und verfügt über einen ausgezeichneten Service, eine 24 Stunden besetzte Rezeption, eine Wäscherei, Zimmerservice, Autoverleih, eine Sauna, einen Swimming-Pool, ein Solarium und einen Golfplatz. Die Zimmer sind mit allem Komfort ausgestattet und bieten Bad oder Dusche/WC, TV, Haartrockner, Minibar, Klimaanlage, Radiowecker und Telefon.

Wissenswertes für Ihre Reise

Diese Reise wurde in Zusammenarbeit mit den Sektionen des SVLT ausgearbeitet und geprüft. Ein Team mit Vertretern einzelner Sektionen war im Juli in Kolumbien und hat zahlreiche Betriebe besichtigt. Speziell die Fachbesuche wurden so ausgewählt, dass sie den unterschiedlichen Interessen der SVLT Mitglieder gerecht werden.

Schweizer Reiseleitung

Nebst der fachlichen Betreuung durch lokale, Deutsch sprechende Reiseleiter werden zusätzlich Bischofberger Info-Reisen Reiseleiter mit den nötigen Sprachkenntnissen die Reisen begleiten.

Einreisebestimmungen

Schweizer Bürger benötigen einen noch 6 Monate über das Rückreisdatum gültigen Reisepass. Visum und Impfungen sind nicht notwendig.

Reiseorganisation

Die Organisation und Durchführung der Reise ist Bischofberger Info-Reisen übertragen worden. Es gelten deren Allgemeine Vertrags- und Reisebestimmungen 2010, die Sie zusammen mit der Reisebestätigung erhalten. Mindestbeteiligung pro Gruppe: 15 Personen.

Beste Reisedaten

Reise 1:	08.01. – 20.01./25.01.10
Reise 2:	15.01. – 27.01./01.02.10
Reise 3:	22.01. – 03.02./08.02.10
Reise 4:	29.01. – 10.02./15.02.10
Reise 5:	05.02. – 17.02./22.02.10
Reise 6:	12.02. – 24.02./01.03.10
Reise 7:	26.02. – 10.03./15.03.10

Preise praktisch alles inbegriffen

Pro Person im Doppelzimmer Fr. 4390.–
Zuschlag Einzelzimmer Fr. 650.–

Badeferienverlängerung

Pro Person im Doppelzimmer Fr. 1430.–
Zuschlag Einzelzimmer Fr. 170.–

Leistungen

Rundreise

- Flüge mit Air France von Zürich nach Bogotá und zurück via Paris in Economy Class
- Flughafensteuern im Wert von Fr. 570.– (Stand Aug. 09)
- Inlandflüge gemäss Programm
- 11 Übernachtungen in ausgewählten Mittel- und Erstklasshotels
- Halbpension (Frühstück und eine Hauptmahlzeit pro Tag) auf der ganzen Reise und zusätzlich 5 Mittag- oder Abendessen
- Beförderung im klimatisierten Reisebus
- Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Erfahrene, lokale, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Schweizer Reiseleitung ab/bis Zürich
- Ausführliche Reiseinformationen

Badeferienverlängerung

- Flüge nach Cartagena und zurück
- 5 Übernachtungen im Hotel Capilla del Mar***
- Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- Transfers